

Ausbildungsinformationen

Besuchsbegleithundeteam

Inhalt

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Ausbildung zum Besuchsbegleithundeteam	1
Die Ausbildungsinhalte	1
Organisation:	3
Kosten:	3
Geschäftsbedingungen.....	4

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Ausbildung zum Besuchsbegleithundeteam

Voraussetzung für die Teilnahme an der Ausbildung ist die Teilnahme an einem [Einsteigertag](#) (Bitte anklicken für mehr Informationen auf unserer Webseite)

Wir verzichten an dieser Stelle bewusst auf die Angabe eines Mindestalters oder einer Altersbegrenzung des Hundes. Ein Hund kann noch relativ jung sein und trotzdem bereits eine gewisse Reife haben, die den Ausbildungsstart möglich macht.

Der Hund beherrscht die Basisfähigkeiten des Grundgehorsams, Leinenführigkeit, Sitz, Ablage, Warten. Innerhalb der Ausbildung werden diese Schwerpunkte generalisiert und auf die jeweiligen Einsatzbereiche übertragen.

Der Hund ist geimpft (bitte Nachweis vorlegen), außerdem versichert der Teilnehmer nach bestem Wissen und Gewissen, dass der Hund keine ansteckenden Erkrankungen hat.

Die Ausbildungsinhalte

1.Modul/2.Modul

Praktische Einheiten

- Die Tellington Methode, Bodenarbeit, Körperarbeit/Duldungsübungen,“ in der Ruhe liegt die Kraft“
- Grundgehorsamsübungen, abgestimmt auf die Anforderungen an den Besuchshund, „Verbleiben“; „Leinenführigkeit“; Generalisierung
- Laufen an „Gefährten“, Rollstuhl, Gehhilfen, Rollator mit Menschen mit Handycap
- Erste Übungen zur angemessenen Kontaktaufnahme/ -gestaltung
- Übungen zur Kontaktgestaltung mit einzelnen Menschen, in Gruppen
- Desensibilisierungsübungen, Menschen, Geräusche, Spiele
- Entlastung, Entspannung für den Hund

Theorie

- Ziele und Nutzen eines Tiergestützten Angebotes
- Kriterien für den Einsatz des Besuchsbegleithundes
- Eigenschaften des Hundes
- Eigenschaften des Menschen
- Die Institutionen/Einrichtungen/Einsatzbereiche
- Strukturen in den Einrichtungen, Kontaktgestaltung vor Ort
- Die Tellington-Methode
- Lernverhalten des Hundes
- Stress beim Hund
- Belastungssituationen erkennen und entsprechend reagieren
- Kommunikations-, Höflichkeitssignale

3. Modul

Praktische Einheiten

- Die Tellington Methode, Bodenarbeit, Körperarbeit
- Desensibilisierungsübungen, Menschen, Geräusche, Spiele
- Grundgehorsamsübungen „Sitz“ und „Platz“, Generalisierung
- Übungen zur Kontaktgestaltung
- Besuchstermine in Gruppen
- Kleine Einzeleinsätze
- Individuelle Möglichkeiten der Besuchsgestaltung, klientenbezogene Übungen
- Einsatz von Futter, pro & contra, praktische Übungen dazu
- Gewohnheiten und Rituale

Theorie

- Konkrete Planung eines Besuches
- Krankheitsbilder/ Ausdrucksformen/ Was ist beim Besuch zu beachten?
- Kommunikationsmuster

4. Modul

Praktische Einheiten

- Die Tellington Methode, Bodenarbeit, Körperarbeit
- Desensibilisierungsübungen, Menschen, Geräusche, Spiele
- Grundgehorsamsübungen
- Einrichtungsbesuch/Durchführung mit entsprechender Vorplanung
- Übungen zur Kontaktgestaltung

Theorie

- Konkrete Besuchsplanung in den jeweiligen Einsatzbereichen
- Umgang mit auftretenden Problemen-Schwierigkeiten/
- Motivation in solchen Phasen/Ausloten von Grenzen
- Hygiene

5. Modul („Puffermodul“)

Praktische Einheiten

- Spannungsbogen im Besuchskontakt
- Wünsche der Teilnehmer (Anmelden/Planen im 4. Modul)
- Intensivierung des bislang Erlernten

Theorie

- Möglichkeiten und Grenzen im Einsatz von Besuchsbegleithundeteams
- Restbestände...

Organisation:

23 Stunden Praktische Arbeit
12 Stunden Theorie

Die Ausbildung erfolgt an 5 Tagen, an denen jeweils 7 Stunden unterrichtet wird. In den insgesamt 35 Ausbildungsstunden werden die praktischen und die theoretischen Anteile gekoppelt.

An den jeweiligen Ausbildungseinheiten nehmen maximal 5 Teams teil. Zwischen den Ausbildungstagen ist eine intensive Weiterarbeit der Teilnehmer erforderlich.

Von dieser Weiterarbeit ist der Erfolg der Ausbildung entscheidend abhängig.

Nach Abschluss der Ausbildung erhalten Sie ein Zertifikat sowie eine Hundeplakette, die den Hund im Besuchseinsatz ausweist.

Regelmäßig finden für Besuchsbegleithundeteams auch nach Abschluss der Ausbildung Workshops und Seminare mit spezifischen Schwerpunkten statt.

Kosten:

Einsteigertag: 85,00 €

Ausbildungskosten: 595,00 € (119,00 € pro Tag/Modul)

Abschlusskosten: 45,00 €

Alle Preise incl. der gesetzl. MwSt.

Geschäftsbedingungen

1. Ausbildung

Das Lernzentrum für Mensch & Hund verpflichtet sich, die in den Ausbildungsunterlagen benannten Lerninhalte zu vermitteln..

Die Teilnehmer und die Mitarbeiter des Lernzentrums verpflichten sich, über Inhalte, die innerhalb der Ausbildung und in der Arbeit in den Einrichtungen besprochen werden Stillschweigen zu bewahren.

Die Teilnehmenden verpflichten sich, die während der Ausbildung zur Verfügung gestellten Unterlagen nicht an Dritte weiterzugeben.

Eine Verschiebung der Termine ist nur in Abstimmung mit Frau Biermann/Frau Stapper und mit dem Einverständnis der Teilnehmer möglich.

Der Veranstaltungsort ist Misselwarden, die Arbeit in den Einrichtungen findet u.U. auch an anderen Orten statt.

Hier können zusätzliche Kosten (Fahrkosten z.Zeit gültige Km-Pauschale) entstehen.

2. Haftung

Das Lernzentrum für Mensch & Hund übernimmt für Personen- oder Sachschäden keinerlei Haftung, insbesondere werden Regressansprüche aufgrund selbstverschuldeter Unfälle ausgeschlossen.

Es wird dem Teilnehmer nahegelegt, sich selbst entsprechend zu versichern. Für Schäden, die ein Teilnehmer oder dessen Hund verursacht, haftet er selbst.

Verlorengegangene Gegenstände können nicht ersetzt werden.

3. Versicherung

Die Ausbildung im Lernzentrum für Mensch & Hund schließt generell keinerlei Versicherungsleistungen ein.

Dem Teilnehmer ist zur Kenntnis gebracht worden, dass das Lernzentrum für Mensch & Hund keinerlei Haftung für Unfälle, Diebstähle, Krankheitsfälle, Sachschäden oder sonstige Schadensfälle übernimmt.

Der Hundehalter hat seiner Hundehaftpflichtversicherung gemeldet, dass sein Hund im Rahmen des entsprechenden Ausbildungszweiges Kontakte zu Menschen in den jeweiligen Bereichen hat und diese Kontakte in Institutionen o.ä. Bereichen stattfinden.

4. Absage und Rücktritts- / Stornierungsbedingungen

Das Lernzentrum für Mensch & Hund behält sich das Recht vor, aus zwingenden Gründen (Z.B. höhere Gewalt, gefährdete Sicherheit o.ä.), die Ausbildungen

abzusagen. Sofern eine Ausbildung abgesagt werden muss, bemüht sich das Lernzentrum für Mensch & Hund um einen geeigneten Ausweich-/ Ersatztermin. Sollte kein Ersatztermin festgelegt werden können, erfolgt eine Rückerstattung der Ausbildungsgebühren zu 100%. Ansprüche für vergebliche Fahrtkosten werden jedoch abgelehnt.

Jeder Teilnehmer hat das Recht seine Teilnahme an einer Ausbildung zu stornieren. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei einer Stornierung der Anmeldung durch den Teilnehmer fallen folgende Stornierungsgebühren an:

Bis 21 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 30% der Teilnahmegebühr

Ab 21 Tage vor Beginn der Veranstaltung : 100% der Teilnahmegebühr

5. Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Ausbildungsmodus. Für jede weitere teilnehmende Person (Ehepartner/Lebenspartner/etc.) verringert sich die Teilnahmegebühr um 30%.

6. Anmeldung

Erst nach Zahlungseingang ist die Anmeldung verbindlich erfolgt und der Teilnehmerplatz damit reserviert. Eine Teilnahme am Einsteigertag oder ein Eignungstest im Einzeltermin sind Voraussetzung für die Ausbildung. Die Zahlung muss spätestens zwei Wochen vor Seminar-/Fortbildungsbeginn erfolgt sein.

Bankverbindung:

Lernzentrum für Mensch & Hund, Marlies Stapper,

Volksbank Münster eG,

BIC : GENODEM1MSC

IBAN : DE42 4016 0050 1606 8448 01

7. An- und Abreise

Die An- und Abreise erfolgt für die Teilnehmer auf eigene Gefahr/Risiko.

8. Der Umgang miteinander und auf dem Gelände

Der Hausordnung und den Anweisungen der Mitarbeiterinnen des Lernzentrums für Mensch & Hund ist Folge zu leisten. Diese erhalten Sie vor den gebuchten Kursen oder Ausbildungen.

Der Teilnehmer verpflichtet sich, keine Erziehungsmethoden zur Anwendung zu bringen,

- die die Würde des Tieres oder seines Menschen verletzen
- die dem Tier Schmerzen oder Angst zufügen

- die gegen die Bestimmungen des Tierschutzgesetzes verstoßen
- die die Persönlichkeit des Tieres zerstören

9. Zertifizierung

Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Zertifizierung.

Die Mitarbeiter des Lernzentrums Mensch & Hund beurteilen die Mensch-Hund Teams nach bestem Wissen und Gewissen.

Hier fließt die Entwicklung der Mensch - Hund –Teams während der Ausbildung und die Qualität der beobachteten Einsätze in den Einrichtungen/Praxisbereichen ein.

Die Zertifizierung wird jeweils für ein Jahr ausgestellt und ist dementsprechend zu überprüfen.

Die weitere Zertifizierung kann nach der Teilnahme an einem Workshop oder einem speziell dafür vorgesehenen Termin erfolgen.

Es wird eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 € erhoben.

Bei Teilnahme an einem Workshop zuzüglich der Gebühr für den Workshop.

Bei Absprache eines speziell dafür vorgesehenen Termins wird eine Gebühr von 65,00 € erhoben.

10. Genehmigung der Bilderveröffentlichung

Die Teilnehmer erklären sich mit der Veröffentlichung von Fotos, die während einer Veranstaltung/Ausbildung gemacht wurden, einverstanden.